



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 12.11.2018 floatend Uhr | Daniel Gewand

## Ich glaube an Wunder

Ja, ich glaube an Wunder. Die gibt es. Im Sommer habe ich selber ein kleines erlebt. Nach einer Party stehe ich mitten in der Nacht in meiner Wohnung und merke: Mein Handy ist weg. Ich überlege kurz und erinnere mich: Auf der Party hatte ich es noch. Ich fahre nochmal los und gucke ob ich es irgendwo verloren habe. Suche auf der Party, finde es nicht und fahre zurück.

Mein Handy ist weg und ich habe ein Problem. Von vielen tollen Fotos habe ich kein Backup, von den Handynummern meiner Freunde auch nicht. Auch mein Bahnticket für die Fahrt am nächsten Morgen ist auf dem Handy gespeichert. Kurz: Echte Scheiße. Irgendwann liege ich im Bett, ärgere mich und schlafe schlecht.

Am nächsten Morgen habe bei Facebook die Nachricht einer Kollegin, die mit mir auf der Party war: "Ich habe dein Handy gefunden." Und ich bin glücklich. Mein Handy lag mehrere Stunden mitten auf der Straße direkt vor ihrer Wohnung. Das ist schon geil und noch wunderbarer: Genau in den drei Stunden hat es in der Nacht mal nicht geregnet, kein Auto ist drübergefahren und niemand Fremdes hat es gefunden.

Sondern meine Kollegin, die direkt wusste, wem das Handy gehört. Und die es mir am nächsten Morgen pünktlich vor der Abfahrt meines Zuges wiedergeben konnte.

Ja, ich glaube an Wunder. Und ich glaube daran, dass Menschen Wunder ermöglichen. So wie meine Kollegin. Danke Theresa.

Daniel Gewand, Münster